

Bei überdurchschnittlicher Sonnenscheindauer deutlich zu nass und markant zu warm

Drittwärmster Februar der Messreihe

STATISTIK für FEBRUAR 2007:

(* Mittelwert der Jahre 1980 bis 1999, alle anderen Mittelwerte beziehen sich auf den Zeitraum 1951 bis 1970)

Monatsmittel:	+ 3,79°C	(- 0,41 °C)*
Frosttage:	17	(22,8 Tage)
Eistage:	0	(8,7 Tage)
Niederschlag:	68,5 mm	(46,1 mm)* = 148,6 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	15	(14,2 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	12	(10,3 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	1	(0,9 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	84,8 %	(85 %)
Tage mit Nebel:	10	(5,7 Tage)
Tage mit Schneedecke:	0	(16,6 Tage)
Tage mit Gewitter:	1	(0,1 Tage)
Mittlere Bedeckung:	65,1 %	(75 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	94,4 Stunden	(75,2 Stunden) = 125,5 %
Heitere Tage:	2	(1,1 Tage)
Trübe Tage:	11	(14,9 Tage)

Skilanglauf auf der "Atzenberger Höhe" an keinem Tagen möglich

STATISTISCHE AUFFÄLLIGKEITEN:

- Mit einer Durchschnittstemperatur von + 3,79°C (Mittelwert: - 0,4°C) nach 1990 (+ 4,50°C) und 2002 (+ 4,26°C) drittwärmster Februar der Messreihe. 17 Frosttage (22,8 Tage), kein Eistag (8,7 Tage), kein Tag mit Schneedecke (16,6 Tage)
- **Winterbilanz:** Mit Abstand wärmster Winter seit Beginn der Schussenrieder Wetteraufzeichnungen im Jahre 1968. Mit einer Durchschnittstemperatur von plus 3,23 Grad Celsius (Mittelwert: - 1,4°C) wurden die bislang höchsten Werte von 1974/75 (+ 1,97°C) und 1994/95 (+ 1,80°C) deutlich übertroffen. 48 Frosttage (74,3, Vorjahr: 81 Tage), 7 Eistage (33,1), kein Kalter Tag $\geq -10^\circ\text{C}$, 9 Tage mit Schneedecke (51,1 Tage, Vorjahr: 70 Tage), welche in den Niederungen nur zwischen dem 24. und 28. Januar die Ausübung von Wintersport ermöglichte. Der Dezember und Februar blieben ohnehin gänzlich schneefrei, ein Novum in der Messreihe der Wetterwarte Süd!